G e m e i n d e r a t s a u s s c h u s s
Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales

Sitzung vom 14. September 2026

Vorsitz:	GR Christian Deutsch
Gewählte Teilnehmer:	GR Johann Arsenovic GR Andreas Bussek StRin Dr.in Katarzyna Greco, M.I.E.M GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc Dr. Gerhard Hammerer GRin Mag.a Barbara Huemer GRin Dr.in Maria In der Maur-Koenne Lukas Kafenda, MSc GRin Sabine Keri GRin Martina Ludwig-Faymann Mag. Christoph Maschek GR Ing. Christian Meidlinger GR Jörg Neumayer, MA GR Georg Niedermühlbichler StRin Mag.a Ulrike Nittmann VBgm.in Barbara Novak, BA MA GR Markus Ornig, MBA Natalie Raidl, MA GR Mag. Thomas Reindl GR Mag. Bernd Saurer GRin Theresa Schneckenreither GR Benjamin Schulz GR KommR Paul Johann Stadler Klemens Stenzel GR Hannes Taborsky Mag.a Karin Tomanek-Ambrozy GR Filip Worotynski, MA Phillip Zimmerman
Sonstige Teilnehmer:	Renate Albrechtsberger Bernhard Bouzek Petra Fischer Mag. Wolfgang Hassler Norbert Kettner Mag.a Olivia Knehs-Vranitzky Mag. Oliver Kreß Marielle Mihajlovic Ing. Mag. Raffael Murlasits

	Simon Ramsbacher Patricia Raschek, MA Mag.a Sabine Scharf, Bakk. phil. Mag. Werner Sedlak Mag.a Sigrid Semlitsch Hannah Simpson-Parker, BA MMag.a Karoline Süka Peter Weiss Mag. (FH) Erich Zach
Entschuldigt:	GRin Yvonne Rychly GRin Katharina Weninger, BA
Protokollführung:	

Berichterstatterin: VBgm.in Barbara Novak, MA

AZ 771283-2026-GFW;
Der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofs betreffend Kommunale Investitionsprogramme; Follow-up-Überprüfung wird zur Kenntnis genommen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

Berichterstatter: GR Mag. Thomas Reindl

AZ 1019001-2026-GFW; MA 5
Der Entwurf einer Verordnung des Wiener Gemeinderates, mit der die Verordnung des Wiener Gemeinderates über die Haftungsobergrenze geändert wird, wird dem Wiener Gemeinderat mit dem Antrag vorgelegt, diesen Entwurf zum Beschluss zu erheben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 871339-2026-GFW; MA 5
Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales nimmt zur Kenntnis, dass der 1. periodische Bericht für das Finanzjahr 2026 über Umschichtungen von veranschlagten Mittelverwendungen im Rahmen zulässiger Deckungsfähigkeiten gemäß § 105 Abs 3b der Wiener Stadtverfassung vorgelegt wird.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 871294-2026-GFW; MA 5

A. Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales sowie der Stadtsenat nehmen zur Kenntnis, dass der 3. periodische Bericht im Jahr 2026 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2026 mit 2.201.000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vorgelegt wird (Finanzausschussbeilage 123/2026).

A. Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales, der Stadtsenat und der Gemeinderat nehmen zur Kenntnis, dass der 3. periodische Bericht im Jahr 2026 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2026 mit 75.633.000 EUR

gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vorgelegt wird (Gemeinderatsbeilage 123/2026).

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

AZ 1122853-2026-GFW; MA 5
Der Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales nimmt den beiliegenden Bericht betreffend die Zahlungsströme der Landes- und Gemeindeabgaben inkl. Ertragsanteile für das zweite Quartal 2026 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

AZ 1196994-2026-GFW; MA 5
A. Für die Leistung eines Zuschusses an die Israelitische Kultus Gemeinde zur Sicherung des Fortbestandes des Maimonides Zentrums wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 4298, Förderung sozialer Einrichtungen, Gruppe 777, Kapitaltransfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck, eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 16.000.000,00 genehmigt, die in Mehreinzahlungen auf Ansatz 4298, Förderung sozialer Einrichtungen, Gruppe 247, Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, mit EUR 16.000.000,00 zu decken ist.
B. Zur Sicherung des Fortbestandes des Maimonides Zentrums wird ein Kapitaltransfer in Höhe von EUR 16.000.000,00 an die Israelitische Kultusgemeinde Wien bei zeit- und betragsgleicher Rückführung des zuletzt mit Gemeinderatsbeschlusses vom 21. November 2007 unter Pr.Z. 4836-2007/001-GFW geänderten Darlehens genehmigt. Die Bedeckung ist vorbehaltlich der Genehmigung des Punktes A. im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4298/777 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1166034-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an die Israelitische Kultusgemeinde Wien für die Erhaltung der Wiener jüdischen Friedhöfe 2026 in der Höhe von höchstens EUR 355.000,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1163158-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Kriegsopfer- und Behindertenverband für

Wien, Niederösterreich und Burgenland für die finanzielle Untersützung der Kriegsopfer des Landes Wien 2026 in der Höhe von höchstens EUR 73.152,00 zu richten.
Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1163249-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an das Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens EUR 580.000,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1163130-2026-GFW; MA 5
Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an den Wiener Familienbund für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens EUR 45.000,00 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1150042-2026-GFW; MA 68
1. Das Vorhaben „Thermische Sanierung der Gruppenwache Rudolfshügel“ wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2026 entfallende Betrag ist auf der Haushaltsstelle 1/1620/010 bedeckt. Für die Bedeckung der Restbeträge ist von der Magistratsabteilung 68 im Rahmen des Globalbudgets in den kommenden Voranschlägen auf der Haushaltsstelle 1/1620/010 und 1/1620/042 Vorsorge zu treffen.
2. Der Magistrat wird zur Durchführung des damit verbundenen Vergabeverfahrens und zur Zuschlagserteilung ermächtigt.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

Berichterstatterin: GRin Martina Ludwig-Faymann

AZ 715436-2026-GFW; MA 5
Die Magistratsabteilung 5 wird ermächtigt, mit der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten, den beiliegenden Vereinbarungsentwurf über die Leistung eines jährlichen Beitrages der Stadt Wien an den Bund in Höhe von 35 % der dem Bund aus der Unterbringung Sekretariats der Energy Community in Wien erwachsenden Kosten im Zeitraum vom 01.01.2027 bis 31.12.2036 abzuschließen.

Für die Bedeckung des erforderlichen jährlichen Anteilsbetrages Wiens in Höhe von EUR 82.250,00 ist von der Magistratsabteilung 5 im Rahmen der Globalbudgets in den Voranschlägen 2027 bis 2036 auf der Haushaltsstelle 1/0690/750 Vorsorge zu treffen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1067829-2026-GFW; MA 27
Die Förderungen an die nachfolgend genannten Fördernehmer*innen für Einzelförderungen der Entwicklungszusammenarbeit in der Höhe von insgesamt EUR 496.812,13 werden gemäß Förderrichtlinie Entwicklungszusammenarbeit 2026 der Magistratsabteilung 27 genehmigt:

Projekt	**FörderwerberIn / Projektland**	**Betrag (EUR)**
1	horizont3000 / Senegal	40.000,00
2	Entwicklungshilfeklub / Indien	30.330,00
3	HUMANA / Sambia	40.000,00
4	ÖJAB / Burkina Faso	34.228,74
5	The Rain Workers / Kenia	40.000,00
6	Diakonie /Äthiopien	40.000,00
7	Caritas Österreich / Südsudan	40.000,00
8	Aksanti / DR Kongo	40.000,00
9	SONNE International / Malawi	39.668,00
10	Jugend Eine Welt / Albanien	39.940,00
11	Bbanga Project / Uganda	32.731,00
12	Stream of Life / Uganda	39.914,39
13	horizont3000 / Mosambik	40.000,00
Summe		**496.812,13**

Die Bedeckung der Förderungen ist im Voranschlag 2026 auf der Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **mit Stimmenmehrheit angenommen** (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Berichterstatterin: GRin Katharina Weninger, BA

AZ 1008468-2026-GFW; MA 5
Der beiliegende Bericht des Jahres 2025 des Tourismusverbandes Wien wird zur Kenntnis genommen.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

AZ 1165988-2026-GFW; MA 5

Der Magistrat, vertreten durch die Magistratsabteilung 5, wird ermächtigt, das beiliegende Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der Magistratsabteilung 5 an das Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2026 in der Höhe von höchstens EUR 242.609,07 zu richten. Die Bedeckung ist auf der Haushaltsstelle 1/0610/757 gegeben.

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat
Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)

AZ 1113587-2026-GFW; MA 23
Für einen zusätzlichen Sitzungstag der internationalen Jury für die 41. Ausschreibung im Rahmen der Wiener Fachhochschul-Förderung wird im Voranschlag 2026 auf Ansatz 2801, Förderung von Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen Gruppe 728, Entgelte für sonstige Leistungen eine erste Überschreitung in Höhe von EUR 15.000 genehmigt, die in Minderauszahlungen auf Ansatz 2801, Förderung von Fachhochschulen und Fachhochschulstudiengängen Gruppe 755, Transfers an Unternehmen (ohne Finanzunternehmen) und andere mit EUR 15.000 zu decken ist.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig angenommen** (einstimmig angenommen)